

Zeitschrift: Mitteilungen aus Lebensmitteluntersuchungen und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène
Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit
Band: 97 (2006)
Heft: 6

Vorwort: Eine lange Ära geht zu Ende ...
Autor: Amadò, R. / Stephan, R. / Beer, Michael

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine lange Ära geht zu Ende ...

Liebe Leserin, Lieber Leser

Sie halten mit dem Heft 6/2006 die letzte Nummer der Zeitschrift «Mitteilungen aus Lebensmitteluntersuchung und Hygiene» in Ihren Händen.

Ausgangslage: Die «Mitteilungen aus Lebensmitteluntersuchung und Hygiene» besitzen eine lange Tradition (2006: 97. Jahrgang) und wurden sowohl inhaltlich als auch finanziell wesentlich vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) und vom Bundesamt für Bauten und Logistik (BBL) getragen. Die «Mitteilungen» waren auch das offizielle Publikationsorgan der Schweizerischen Gesellschaft für Lebensmittelhygiene (SGLH) und der Schweizerischen Gesellschaft für Lebensmittel- und Umweltchemie (SGLUC). Beide Gesellschaften haben jeweils die Beiträge der Arbeits- bzw. des wissenschaftlichen Teils der Jahrestagung in dieser Zeitschrift publiziert. Aufgrund des Sparauftrages des BAG und veränderter Begebenheiten (z.B. wird der Jahresbericht des BAG nicht mehr in den «Mitteilungen» publiziert) hat das BAG auf das Jahr 2007 die finanzielle Unterstützung eingestellt.

Diese Rahmenbedingungen haben dazu geführt, dass sich je ein Vertreter des BAG, der SGLUC und der SGLH mit der Redaktorin der «Mitteilungen» mehrfach zusammengesetzt und verschiedenste Szenarien geprüft haben. Alle Szenarien führten aber zum Schluss, dass es keine für die beiden Gesellschaften finanziell vernünftig tragbare Alternative gibt. Obwohl von allen Seiten bedauert wird, dass eine Zeitschrift mit einer fast 100-jährigen Tradition aufgegeben wird, herrscht Konsens darüber, dass eine Fortführung der «Mitteilungen» weder in gedruckter noch in elektronischer Form unter den gegebenen Umständen nicht sinnvoll ist. Es wurde daher beschlossen, dass die Mitteilungen ab dem Jahr 2007 nicht mehr erscheinen. Es sind zurzeit Bestrebungen der SGLUC im Gange, den Namen der Zeitschrift vom BAG zu übernehmen und weiterhin die Tagungsbände der Jahresversammlungen unter dem alten Markenzeichen zu veröffentlichen.

Mit der Einstellung des Erscheinens der «Mitteilungen» verlieren wir nicht einfach nur eine Zeitschrift, sondern auch eine Plattform, um z.B. Studien mit Datenerhebungen zur spezifischen Situation in der Schweiz zu veröffentlichen. Leider wurde aber auch dies in den vergangenen Jahren immer weniger genutzt. Die Anzahl eingereicherter Manuskripte aus Universitäten und Hochschulen, Forschungseinrichtungen des Bundes und der Industrie, kantonalen Laboratorien und auch aus dem BAG hat in den letzten Jahren stark abgenommen. Ein Grund dafür könnte darin liegen, dass es sich bei den «Mitteilungen aus Lebensmitteluntersuchung und

Hygiene» nicht um ein «high ranked international journal» handelte – was ja auch nie Ziel war – es damit aber auch nicht möglich war, mit einem dort publizierten Artikel grosse Meriten zu erwerben.

Lassen Sie uns diese neue Situation als Chance im Sinne des Mottos: «Der Tradition verbunden für den Wandel der Zeit offen» sehen.

Präsident SGLUC
Prof. Dr. R. Amadò

Präsident SGLH
Prof. Dr. R. Stephan

Bundesamt für Gesundheit
Dr. Michael Beer

Zürich und Bern, Mai 2007